

Buchbesprechungen

Thanheiser, Leistungsentgelt erfolgreich einführen und Beschäftigte fair bewerten Praxisanleitung für kommunale Arbeitgeber zur Einführung oder Evaluierung von Leistungsentgeltsystemen, 32. Aufl. 2010, 184 Seiten, € 24,95, Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm, ISBN 978-3-8073-0252-2

Die Praxisanleitung „Leistungsentgelt erfolgreich einführen und Beschäftigte fair bewerten“ ist ein Muss für jeden, der sich neu mit der Materie der leistungsorientierten Bezahlung befasst, der ein knappes aber umfassendes Nachschlagewerk für die tägliche Praxis benötigt oder der einfach eine kurze Bestätigung braucht, dass er mit seiner Vorstellung auf dem richtigen Weg ist. Auch in der zweiten Auflage weiß der Praxisratgeber zu überzeugen. Er versteht sich nicht als umfassendes Kompendium der Materie, sondern setzt gezielt bei den täglich auftretenden Sachfragen an. Werden vertiefende Informationen benötigt, gibt der Ratgeber immer einen Hinweis, wo diese Informationen zu erhalten sind.

Der Autor beweist mit der zweiten Auflage, dass er nicht nur dem Thema sondern vor allem den Personen nahesteht, die sich mit diesem Thema befassen (müssen). Er holt die Leser immer wieder persönlich mit seinen Hinweisen und Tipps an den Punkten ab, wo der Praktiker vor Ort ganz konkrete Umsetzungsprobleme haben könnte, und schafft

es so, die Vorbehalte und Befürchtungen der Leser in ganz konkreten Fragen zu nehmen.

Der Praxisratgeber vermittelt einen schnellen Überblick über die wesentlichen Punkte:

- Was ist leistungsorientierte Bezahlung?
- Wie wird Leistung gemessen und bewertet?
- Wie führe ich ein Personalgespräch?
- Wie sind die tarifvertraglichen Bedingungen umzusetzen?

Überzeugen können auch die Hilfen, die dem Praxisratgeber beigelegt sind. Wer noch keine Vorstellung davon hat, wie eine Dienstvereinbarung nach § 18 TVöD auszusehen hat oder welche Geschäftsordnung die Betriebliche Kommission benötigt, erhält eine wertvolle Anleitung für die eigene Gestaltung.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die zweite Auflage nochmal von den bisherigen praktischen Erfahrungen des Autors gegenüber der ersten Auflage profitiert hat. Als „Ersthilfe“ sollte es bei keinem Tarifenwender fehlen!

Dr. Kai Litschen, Professor für Wirtschaftsprivatrecht an der Brunswick European Law School/Ostfalia-Hochschule und ehem. stellv. Geschäftsführer des KAV Schleswig-Holstein